

empirischen Formel aufzählt; die zweite giebt die chemischen Reactionen, und die dritte die Mineralien geordnet nach ihren physikalischen Eigenschaften und zwar 1. nach dem mittleren Lichtbrechungsvermögen, 2. nach der Stärke der Doppelbrechung, 3. nach dem Werthe von 2E, und 4. nach dem specifischen Gewichte.

Dem gediegenen Inhalt entspricht die schöne Ausstattung des Werkes, das jedenfalls dem englisch sprechenden Studierenden warm empfohlen werden kann.

**K. Busz.**

---

### Druckfehler-Berichtigungen.

In der auf Seite 636—643 veröffentlichten Arbeit von J. A. IPPEN sind eine Reihe von Druckfehlern stehen geblieben die wir wie folgt zu berichtigen bitten:

- S. 636 Abs. 1 Zeile 4 hinter »bezeichnet wird« ein Komma zu setzen.
- S. 638 in der Analyse des Kersantit von Hovland die letzte Zahl 0.69? zu ändern in 0.069.
- S. 640 Absatz 3 v. u. Zeile 7—8 statt parcellenartig lies porcellanartig.
- S. 642 Absatz 2 v. u. Zeile 2 lies Gangaugitporphyren LEMBERG's.
- S. 643 in der Anmerkung zur Analyse No. 1 lies Kvellekirche statt Kvelekirche.

Ferner zu berichtigen:

- pag. 450 u. 451 lies überall  $\infty P \propto$  statt  $\infty P \infty$
  - pag. 614 Z. 3 v. u. statt Schiff lies Schliff.
  - pag. 619 Z. 16 v. o. statt Volumvermindung lies Volumverminderung.
-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [1903](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Druckfehler-Berichtigungen. 699](#)